

Protokollauszug aus der 42. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 09.10.2018

öffentlich

**Top 3.2 Kiezbad für den Norden
18/SVV/0534
geändert beschlossen**

Herr Heinzl bringt die Vorlage ein.

Seit der Standortentscheidung für das blu am Brauhausberg haben sich das tatsächliche Wachstum der Stadt sowie die Prognosen stark verändert. Mit den neu entstehenden Wohngebieten z.B. in der Heinrich-Mann-Allee und in der Pirschheide sowie den zusätzlich notwendigen Schulen wird sich der

Einzugsbereich für das blu deutlich verändern. Im Norden entstehen neue Wohngebiete z.B. in Krampnitz mit deutlich mehr Einwohnern als ursprünglich geplant. Die für Neu-Fahrland, Fahrland und im Bornstedter Feld kalkulierte Einwohnerzahl wird nach aktuellen Prognosen weit übertroffen. Daraus

resultiert ein Mehrbedarf an Schulen im Norden, sodass in absehbarer Zeit allein im Potsdamer Norden über 10 Schulen mit Badbedarfen eingeplant werden müssen.

Mit einem Kiezbad z.B. im Bornstedter Feld, wo ein Grundstück zur Verfügung steht, würden zusätzlich die Hol- und Bringverkehre in die Innenstadt entfallen. Straßenbahnen, Busse und Straßen würden entlastet und insgesamt Verkehr aus der Innenstadt fern gehalten. Das für Krampnitz vorgesehen Verkehrskonzept, Wege zu vermeiden, würde nur konsequent fortgesetzt Eine

Anpassung der Stadtentwicklung auch im Badbereich erscheint daher dringend erforderlich. Die Entwicklung des stark wachsenden Potsdamer Nordens muss daher auch im Bereich der sozialen Infrastruktur und der Sportmöglichkeiten den übrigen Stadtgebieten angepasst werden. Der Bedarf ist unbestreitbar und in der jetzigen Entwicklungsphase besteht noch die Möglichkeit, den Norden vorausschauend und zukunftsorientiert zu gestalten.

Er weist darauf hin, dass der Finanzausschuss den Antrag bereits positiv votierte.

Herr Keller weist darauf hin, dass durch den Finanzausschuss der Termin zur Vorstellung des Prüfergebnisses von Dezember 2018 auf März 2019 verschoben wurde.

Der Antrag wird wie folgt **geändert** zur Abstimmung gestellt:

Der Ausschuss für Bildung und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt geändert zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob in absehbarer Zeit ein Kiezbad für den stark wachsenden Potsdamer Norden realisiert werden kann.

Das Ergebnis ist bis ~~Dezember 2018~~ **März 2019** dem Hauptausschuss und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.